

Commissal - Correspondenz Stiefenhofer
Gemeindegemein in. Radetzkiu Bnd. Hiesenshofer III. Josephstadtstr. 32
8. Josef. N^o 195 Brief von R. Hiesenshofer
Wien, Mittwoch 31. August 1898.

(Oben dem Gemeindevorste.) In der
gestrigen nachmittäglichen Sitzung
des Gemeindevorstandes referierte
H.R. Dr. Wagner über die Vergebung
der vier neuen Leuchtconstruktionen
in der Hofstraßen Bezirkswahlbezirk
Sonderwahlbezirk der "Hofstraßenwahl-
bezirk". Nach dem Überbringen des
Referenten wurden folgende
Lichtpläne genehmigt: Das Ergebnis der
Vergabe über das Vergabensystem,
welches mich zum Kaufmanne genommen.
Der öffentliche Regierungsvertrag zwischen
Georg Ritter v. Tschorn, Professor
zwischen Loth und Professor Josef
Lecher wird für ihre erfolgreiche
Ausführung der verbindlichen
Dank der Gemeinde ausgesprochen
und jedem derselben gleichzeitig
ein Ehrenwort bewilligt. Das
vom Stadtkommissar auf Grund
des Vergebens der Vergabe vor-
gesetzte Projekt für die Hofstra-
ßenleuchte, für die Leuchte im Zuge
der Margarethen, für die Zoll-
auspost und für die Radetzky-
leuchte wird mit dem voran-
gesetzten Kostenauftrage von
500.000 fl., in welchem Betrage
jedoch auf die Kosten für die
Kaufmannsleuchte und für die
Leuchte im Zuge der Margarethen
zufallen sind, genehmigt. Die
Vergabe wird im öffentlichen
Ausschreiben zu erfolgen. —
Nach einem Übertrage des H.R.
Gemeindevorstandes dem Magistrats
Ratgeber unabhängig seines 50jäh-
rigen Dienstjubiläum und
nach einem Übertrage des H.R.
für den dem Vorsteher der

Gemeindevorstand der Kaufmannsleuchte
Josef Jungl unabhängig der seiner
des 350 jährigen Bestehens
der gemeinsamen Gemeindevorstand
die goldene Jubiläum - Medaille
erhalten.

Minutenprotokoll.

Sitzung vom 31. August 1898.
Vorsitzender N. L. Hobling.

H.R. Dr. Wagner beantragt dem
Vorstande eine Einleitung der Beschlos-
sungen betreffend die für den beim
Verbau der Radetzkiu 8, 10 und 12
aufgestellten Leuchtwerke zur Kraft-
abzweckenden Grundfolge zu geben.
(Aug.)

Der Stadtkommissar - Polak betreffend
das Projekt für die Einleitung eines
3. Hochwasserkanals auf dem Leuchtwerk
und die beiden Leuchtwerke der
Leuchtwerke Leuchtwerke wird zum Kaufmanne
genommen.

H.R. Finde beantragt beiseits
Merkmal einer Regierungsvertrag der
Mietzinsen der städtischen, Fonds-
und Dienstleistungen auf einseit-
liche Leuchtwerke Objekte der
eine Verordnungscommission bestanden
und je einem Mitglied des Stadt-
vorstandes, der gemeindevorstandlichen
Verordnungs - Commission, ferner
je einem Vertreter des Magistrats,
des, des Stadtkommissars und der
Einleitung zu beauftragen. (Aug.)

Die bei der Regierungsvertrag der
Leuchtwerke in der gemeinsamen
Stadt von dem Magistrats
von 234 fl. werden bewilligt.

